
Ergo 82 DC

Ergo 72 DC

Unter dem renommierten Familiennamen Ergo präsentieren sich derzeit neun Boxentypen. Kennzeichnend und immer wieder gerühmt: die hervorragende Verarbeitung der Gehäuse, die sie auch als Möbelstücke in einem gehobenem Ambiente gute Figur machen läßt. Die Standboxen der Serie haben Echtholzoberflächen (Esche schwarz oder Kirsche). Solide Metallgitter schützen die Lautsprecherchassis. Wahlweise anzubringende Füße für die akustische Entkoppelung vom Boden gehören zum Lieferumfang der Standboxen.

Klanglich beeindrucken die Ergos durch präzise Feinzeichnung und impulsive Lebendigkeit bei ausgewogener Gesamtabstimmung. Neuentwickelte, extrem leichte, steife und impulsschnelle Polymer-Graphit-Membranen sorgen bei den Standboxen für höchste Präzision und Linearität im sensiblen Mitteltonbereich.

Von den vier Standboxentypen sind die kleineren, Ergo 72 und 82 DC, für Räume mittlerer Größe gedacht, während sich die neuen großen Typen Ergo 102 und 122 DC für hohe Leistungsansprüche und großzügige Räume empfehlen. Alle großen Ergo Boxen sind mit einem Anschlußfeld ausgerüstet, das wahlweise Bi-Wiring bzw. Bi-Amping Betrieb ermöglicht.

Spitzenbox im Programm ist die neue Ergo RC-L mit externem Controller, der dieser Box ein Baßfundament von enormer Wucht und Präzision sowie einen überragend geglätteten Gesamtfrequenzgang verleiht. Darüberhinaus ist mit dem Controller eine phasenlineare Anpassung der Wiedergabekurve an die Akustik des heimischen Hörraums möglich.

Ergo

In Technik und Verarbeitung die traditionsreiche Spitzenserie

	Ergo 72 DC	Ergo 82 DC
Verwendung	Standbox	Standbox
Prinzip	3-Wege, Baßreflex	3-Wege, Baßreflex
Impedanz	4...8 Ohm	4...8 Ohm
Nenn-/Musikbelastbarkeit	110/160 Watt	130/200 Watt
SPL (1 W in 1 m)	87,5 dB	87,5 dB
Übertragungsbereich	25...30000 Hz	22...30000 Hz
Übergangsfrequenz	300/3500 Hz	300/3500 Hz
Tieftonchassis	180 mm	200 mm
Mitteltonchassis	180 mm	200 mm
Hochtonchassis	25 mm	25 mm
Abmessungen (B x H x T)	21,5 x 90 x 28,7 cm	23 x 97,5 x 30,7 cm
Front	gelochtes Stahlblech	gelochtes Stahlblech
Gehäuseoberfläche	Esche-Furnier, schwarz	Esche-Furnier, schwarz
	Kirsche-Furnier	Kirsche-Furnier



Ergo 102 DC



Ergo 122 DC





Ergo RC-L



Abgerundete Kanten mit Massivholzleisten kennzeichnen die Gehäuse der Ergo Standlautsprecher.

	Ergo 102 DC	Ergo 122 DC	Ergo RC-L
Verwendung	Standbox	Standbox	Standbox
Prinzip	3-Wege, Baßreflex	3-Wege, Baßreflex	3-Wege, Baßreflex
Impedanz	4...8 Ohm	4...8 Ohm	4...8 Ohm
Nenn-/Musikbelastbarkeit	200/350 Watt	250/400 Watt	200/350 Watt
SPL (1 W in 1 m)	89 dB	90 dB	89 dB
Übertragungsbereich	20...30000 Hz	20...30000 Hz	18...30000 Hz
Übergangsfrequenz	300/3500 Hz	300/3500 Hz	300/3500 Hz
Tieftonchassis	2 x 220 mm	2 x 260 mm	2 x 220 mm
Mitteltonchassis	180 mm	180 mm	180 mm
Hochtonchassis	25 mm	25 mm	25 mm
Abmessungen (B x H x T)	26 x 115 x 34 cm	31 x 125 x 34 cm	26 x 110 x 34 cm
Front	gelochtes Stahlblech	gelochtes Stahlblech	gelochtes Stahlblech
Gehäuseoberfläche	Esche-Furnier, schwarz	Esche-Furnier, schwarz	Esche-Furnier, schwarz
	Kirsche-Furnier	Kirsche-Furnier	Kirsche-Furnier

Ergo 21 DC
Stereoplay 1/97
„Aufgrund ihres hohen Klangniveaus sowie ihrer guten Allroundeigenschaften kürte Stereoplay die Ergo 21 DC zur alleinigen Referenz der Oberen Mittelklasse I. Gesamtbewertung: Optisch dezenter Kompaktlautsprecher mit tendenziell kräftiger, vorbildlich verfärbungsarmer und sehr klangfarbenintensiver Abstimmung."
Preis-Leistungs-Verhältnis: gut bis sehr gut
Obere Mittelklasse I, Referenz

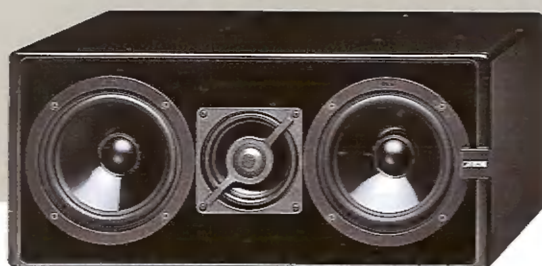
Ergo

Die Regalboxen der Serie, Ergo 21 und 31 DC, sind als Zweiwegsysteme konzipiert. Auch ihnen verleiht die von Canton entwickelte DC Technik ein für die Gehäusegröße ungewöhnlich stabiles Baßfundament.

Wie die anderen großen Serien des Canton Programms wird auch die Ergo Linie durch Spezialtypen ergänzt, die es ermöglichen, Heimkino-(Dolby Surround) Anlagen komplett aus dieser Linie zusammenzustellen und damit die größtmögliche akustische und optische Homogenität zu erzielen.

Als Center-Speaker stellt sich dann die Ergo CM 51, eine Dreiwegbox mit Koaxchassis, zur Verfügung. Problemlos kann sie dort eine Wiedergabe im sogenannten Wide-Band-Modus bewältigen. Wie das „M" in ihrer Typenbezeichnung verrät, ist sie aber auch geeignet, die „Main" Funktion als Frontlautsprecher zu übernehmen. Ein getrennt beziehbarer Fuß LF 63 bringt sie dann auf optimale Höhe und ist übrigens auch für die Ergo Boxentypen 21 und 31 DC verwendbar.

Für die Wiedergabe der rückwärtigen Kanäle ist die als Dipol ausgelegte R 52 bestimmt. Ein Zweiwegsystem erzeugt das im Rearbereich erwünschte diffuse Schallfeld und schafft damit einen optimal realistischen Raumeindruck.


Ergo CM 51


Ergo R 52


Ergo 31 DC

Ergo 21 DC

	Ergo 21 DC	Ergo 31 DC	Ergo CM 51	Ergo R 52
Verwendung	Kompaktbox	Kompaktbox	Center/Kompaktbox	Surroundbox
Prinzip	2-Wege, Baßreflex	2-Wege, Baßreflex	3-Wege, Baßreflex	2-Wege, Baßreflex, Dipol
Impedanz	4...8 Ohm	4...8 Ohm	4...8 Ohm	4...8 Ohm
Nenn-/Musikbelastbarkeit	70/110 Watt	90/130 Watt	110/150 Watt	60/140 Watt
SPL (1 W in 1 m)	86 dB	87 dB	87,9 dB	86 dB
Übertragungsbereich	33...30000 Hz	27...30000 Hz	26...30000 Hz	45...30000 Hz
Übergangsfrequenz	2800 Hz	2800 Hz	600/3500 Hz	3300 Hz
Tieftonchassis	200 mm	220 mm	2 x 180 mm	110 mm
Mitteltonchassis			110 mm	
Hochtonchassis	25 mm	25 mm	25 mm	2 x 25 mm
Abmessungen (B x H x T)	22,6 x 34,2 x 25,7 cm	25,8 x 43 x 26,7 cm	50 x 22,5 x 28,7 cm	18,4 x 20 x 12 cm
Front	gelochtes Stahlblech	gelochtes Stahlblech	gelochtes Stahlblech	gelochtes Stahlblech
Gehäuseoberfläche	Strukturlack schwarz, weiß, Kirsche-Furnier	Strukturlack schwarz, weiß, Kirsche-Furnier	Strukturlack schwarz, weiß, Kirsche-Furnier	Strukturlack schwarz, weiß, Kirsche-Furnier

Plus

Spezialisten für besondere Aufgaben

Während auf den anderen Seiten dieser Übersicht Lautsprecherserien mit jeweils einheitlichen Merkmalen vorgestellt werden, sind hier verschiedene Typen für unterschiedliche Anwendungen und Einsätze versammelt.

Die Baßbox Plus C bildet mit der kleinen Plus S ein vielfach bewährtes Subwoofer-Satelliten-System. Die Verbindung ist jedoch flexibel: Anstelle der Plus S können auch die flache, für Wandaufhängung prädestinierte Plus F oder die großvolumigere, klangstärkere Plus D die Satellitenrolle übernehmen.

Eine weitere Einsatzmöglichkeit der Kleinboxen Plus S, F oder D sind Heimkino-Anlagen. Bei der Erweiterung bestehender HiFi Anlagen zu Dolby Surround-Systemen können sie dort die Rolle der Effektboxen übernehmen, die für die Raumtiefe des akustischen Geschehens zuständig sind.

Zum Einsatz im Freien oder in Räumen, die eine gewisse „Wetterfestigkeit“ verlangen (Bad, Keller, Schwimmhalle) ist die feuchtigkeits- und temperaturresistente Patio 160 geeignet.



Kleinbox Plus S mit verrundeten Gehäusekanten und Metallgitter-Front.

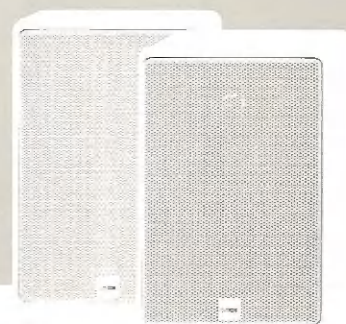


Plus C

Plus S



Plus D



Plus F

Patio 160

	Plus C	Plus S	Plus F	Plus D	Patio 160
Verwendung	Subwoofer	Kleinbox	Kleinbox	Kleinbox	Spezialbox
Prinzip	geschlossen	2-Wege	2-Wege	2-Wege, Baßreflex	2-Wege
Impedanz	4...8 Ohm	4...8 Ohm	4...8 Ohm	4...8 Ohm	4...8 Ohm
Nenn-/Musikbelastbarkeit	2 x 70/100 Watt	40/70 Watt	45/70 Watt	50/80 Watt	50/80 Watt
SPL (1 W in 1 m)	87,7 dB	87,2 dB	87,4 dB	88 dB	88 dB
Übertragungsbereich	22...120 Hz	45...26000 Hz	48...26000 Hz	41...26000 Hz	42...30000 Hz
Übergangsfrequenz		2200 Hz	2500 Hz	2500 Hz	2900 Hz
Tieftonchassis	310 mm	110 mm	110 mm	160 mm	160 mm
Hochtonchassis		25 mm	25 mm	25 mm	25 mm
Abmessungen (B x H x T)	34 x 36 x 35 cm	12 x 20,5 x 10 cm	18 x 27,5 x 7 cm	18,1 x 27,7 x 18 cm	18,1 x 27,5 x 12,7 cm
Front	gelochtes Stahlblech	gelochtes Stahlblech	gelochtes Stahlblech	gelochtes Stahlblech	gelochtes Stahlblech
Gehäuseoberfläche	Strukturlack schwarz, weiß	Strukturlack schwarz, weiß	Strukturlack weiß	Strukturlack schwarz, weiß	Strukturlack weiß

Karat

Edler Klang aus eleganter Form

Ganze 14 Zentimeter schlank, präsentieren sich – abgesehen von der gedrungenen Baßbox AS 4 – die Mitglieder der exklusiven Karat Familie. Besonders augenfällig ist die schmale Bauform bei der großen Standbox M 40. Für eine dennoch große Membranfläche und ein entsprechend voluminöses, kraftvolles Baßfundament sorgen bei ihr nicht weniger als vier Tieftonchassis.
Ein vergoldetes Anschlußfeld bietet wahlweise die Möglichkeit, Tief- und Mittelhochtonbereich aus zwei Verstärkern (Bi-Amping) oder aus getrennten Ausgängen eines Verstärkers (Bi-Wiring) anzusteuern.

Die Karat Boxen CM 4 und CM 2 sind in erster Linie als sogenannte Center-Speaker für Heimkino-(Dolby Surround-) Betrieb konzipiert. Sie sollen dort, unmittelbar beim Fernsehgerät angeordnet, die Mittenergänzung zu den M 40 Säulen als Hauptlautsprecher liefern. Alternativ können sie aber – gegebenenfalls als Satelliten im Verein mit dem AS 4 Subwoofer – auch deren Position übernehmen. Ein gesondert erhältlicher Fuß LF 4 macht sie zu freistehenden Boxen mit der akustisch wünschenswerten Höhe.

Maßgebend für die tonale Übereinstimmung aller Boxen der Serie und damit ein homogenes Klangbild in einer Heimkino-Anordnung ist die Bestückung des für die Wiedergabe so wichtigen Mittelhochtonbereichs. Wie die M 40 sind auch die weiteren Typen CM 2/CM 4 und R 4 hier mit dem gleichen Chassis, einem Koaxsystem, ausgerüstet.
Als Punktstrahler verhilft es den Karat Boxen zu einem hervorragend räumlichen, luftigen Klangbild mit punktgenauer Abbildung von Instrumenten und Stimmen.



Karat M 40



Karat CM 4



Karat CM 2

	Karat AS 4
Verwendung	Aktivsubwoofer,
Prinzip	baßentzerrt (SC-Technik)
Nenn-/Musikleistung	100/180 Watt
Übertragungsbereich	20...150 Hz
Übergangsfrequenz	50...150 Hz (regelbar)
Tieftonchassis	2 x 220 mm
Abmessungen (B x H x T)	25 x 60 x 41 cm (stehend)
Front	Stoffbespannung
Gehäuseoberfläche	Schleiflack schwarz, weiß
	Kirsche-Furnier

Einen noch eindrucksvolleren Tiefbaß als die großen M 40 produziert der Aktivsubwoofer AS 4 mit integriertem Verstärker und aktiver Baßentzerrung (SC-Technik). Regelmöglichkeiten für Übernahmefrequenz, Pegel und Phase erlauben eine perfekte Anpassung an die Satellitenboxen, die Raumakustik und den individuellen Hörgeschmack. Wie bei allen Boxen des Karat Programms gewährleistet eine magnetische Abschirmung der Chassis die problemlose Installation in Heimkino-Anlagen. Wenn gewünscht, kann der Subwoofer so auch in der Nähe eines Fernsehgerätes plaziert werden, ohne die Bildwiedergabe zu stören.

Gleichfalls in Übereinstimmung mit den anderen Boxen des Canton Karat Programms gibt es den Subwoofer mit Schleiflack-Oberfläche in Schwarz oder Weiß oder mit Kirschfurnier. Der in der Abbildung gezeigte Lautsprechersockel ist als Zubehör erhältlich.

Für die rückwärtigen Surroundkanäle im Heimkino empfiehlt sich die Karat R 4. Konzipiert als „Dipol", ist die Box mit je zwei Koaxstrahlern ausgerüstet. Das dadurch erzeugte diffuse Schallfeld sorgt für eine besonders realistische Wiedergabe der Surroundeffekte.



Das Anschlußfeld der M 40 erlaubt wahlweise das getrennte Ansteuern von Tief- und Mittelhochtonbereich (Bi-Wiring).



Karat CM 2

Karat AS 4

Karat R 4

Karat AS 4/CM 2
Stereo 6/97
„Exzellent verarbeitete, meßtechnisch einwandfreie und eindrucksvoll klingende Satelliten-Kombination mit aktivem Subwoofer. Wegen des integrierten Baßverstärkers läßt sich die Anlage sehr gut mit kleinen Verstärkern betreiben, was die Preiswürdigkeit des Systems zusätzlich unterstreicht."
Stereo Testurteil: exzellent

	Karat M 40	Karat CM 2	Karat CM 4	Karat R 4
Verwendung	Standbox	Center-/Kompaktbox	Center-/Kompaktbox	Surroundbox
Prinzip	3-Wege, Baßreflex	3-Wege, Baßreflex	3-Wege, Baßreflex	2-Wege, Dipol
Impedanz	4...8 Ohm	4...8 Ohm	4...8 Ohm	4...8 Ohm
Nenn-/Musikbelastbarkeit	120/180 Watt	60/100 Watt	80/140 Watt	60/140 Watt
SPL (1 W in 1 m)	87,5 dB	86 dB	87,5 dB	86 dB
Übertragungsbereich	30...30000 Hz	42...30000 Hz	35...30000 Hz	45...30000 Hz
Übergangsfrequenz	300/3500 Hz	700/3300 Hz	600/3500 Hz	3300 Hz
Tieftonchassis	4 x 110 mm	110 mm	2 x 110 mm	2 x 110 mm
Mitteltonchassis	110 mm	110 mm	110 mm	
Hochtonchassis	25 mm	25 mm	25 mm	2 x 25 mm
Abmessungen (B x H x T)	14 x 111 x 24,1 cm	26,5 x 14 x 28 cm	39 x 14 x 31,1 cm	20 x 20 x 13 cm
Front	Stoffbespannung	Stoffbespannung	Stoffbespannung	Stoffbespannung
Gehäuseoberfläche	Schleiflack schwarz, weiß	Schleiflack schwarz, weiß	Schleiflack schwarz, weiß	Schleiflack schwarz, weiß
	Kirsche-Furnier	Kirsche-Furnier	Kirsche-Furnier	Kirsche-Furnier

Fonissimo

Maximale Klangfülle aus minimalen Gehäusen

Verrundete, von der Winkligkeit üblicher Boxenformen abweichende Gehäuse sind ein charakteristisches Merkmal dieser Lautsprechergruppe des Canton Programms.

Schwerpunkte der Linie bilden zwei Subwoofer-Satelliten-Systeme. Schwerlich zu unterbieten: das Verhältnis von minimaler Gehäusegröße zu frappierender Klangfülle dieser Systeme. Schwerlich zu überbieten: ihre Plazierungsfreundlichkeit. Die winzigen Satelliten finden unauffällig Platz in Regalen, auf Lautsprecherständern LS 100 oder – montiert mit gelenkigen „Cantomount" Haltern – an der Wand oder Decke. Der Standort für den kompakten Subwoofer läßt sich, da die Bässe nicht ortbar sind, weitgehend flexibel wählen.

Das System Fonissimo 2+ zeichnet sich, wie das Pluszeichen in der Typenbezeichnung andeutet, durch die Möglichkeit aus, ein zweites Satellitenpaar anzuschließen und damit auch zusammenhängende oder L-förmig geschnittene Räume HiFi-gerecht zu beschallen.

Ein revolutionäres Konzept der Frequenzgang-Kontrolle ist mit dem System Fonissimo RC realisiert. In Weiterentwicklung seiner baßvertiefenden und -stabilisierenden SC-Technik hat Canton hier eine Allbereichsentzerrung geschaffen, die den Frequenzgang über den gesamten Übertragungsbereich glättet. Zudem ist mit Reglern an der externen Kontrolleinheit des Systems eine Kompensation typischer raumakustischer Probleme durch Anhebung oder Absenkung von Bässen und/oder Höhen möglich. Anders als eine Klangregelung am Verstärker verläuft diese Frequenzgang-

Fonissimo 2+
Audio 5/95
„Klanglich zeigte sich das Fonissimo 2+ von der besten Seite: Das Zusammenspiel von Subwoofer und Satellit sorgte für eine echte, homogene Einheit und erreichte sogar die Qualität guter Kompaktboxen. Die Präzision und die Abbildungsschärfe über den gesamten Frequenzbereich war innerhalb dieses Testfeldes konkurrenzlos."
Preis/Leistung: sehr gut
Audio-Kaufempfehlung


Fonissimo 2+


Fonissimo RC

Korrektur phasenlinear und hat darum keine unerwünschten Trübungen oder Verwischungen des Klangbildes zur Folge.

Die Satelliten der Systeme sind als Twin 700 und Twin 800 auch getrennt zu beziehen. Twin 700 ist mit einem Mittelhochtonchassis in Koax-Bauweise ausgerüstet, das weitgehend das Ideal einer punktförmigen Schallquelle realisiert. Eine Schutzschaltung bewahrt die Chassis der beiden Twin-Typen (natürlich auch in ihren Satellitenrollen) vor Schäden bei Extrempegeln.

Mit dem Center-Speaker AV 700 und den Twin 700 und 800 als Effektboxen wird auch die Fonissimo Linie, wie die drei großen Serien des Canton Programms, durch Boxentypen ergänzt, die die Installation einer kompletten Heimkino-Anlage mit einheitlichem Erscheinungsbild und optimaler klanglicher Harmonie ermöglichen.



Koax-Mittelhochton-Chassis – nahe am Ideal einer punktförmigen Schallquelle.



Twin 800

Twin 700



AV 700

	Fonissimo 2+	Fonissimo RC	Twin 800	Twin 700	AV 700
Verwendung	Subwoofer-Satelliten-System	Subwoofer-Satelliten-System	Kleinbox	Kleinbox	Center-Speaker
Prinzip	3-Wege, Baßreflex	3-Wege, Baßreflex	2-Wege	2-Wege	2-Wege, Baßreflex
Impedanz	4...8 Ohm	4...8 Ohm	4...8 Ohm	4...8 Ohm	4...8 Ohm
Nenn-/Musikbelastbarkeit	2 x 100/180 Watt	2 x 120/180 Watt	40/80 Watt	40/70 Watt	60/100 Watt
SPL (1 W in 1 m)	87 dB	87 dB	87 dB	87 dB	87,5 dB
Übertragungsbereich	22...30000 Hz	22...30000 Hz	45...30000 Hz	65...30000 Hz	40...30000 Hz
Übergangsfrequenz	120 Hz (Sub), 2200 Hz (Sat)	120 Hz (Sub), 2200 Hz (Sat)	2500 Hz	2200 Hz	3000 Hz
Tieftonchassis	200 mm (Sub)	220 mm (Sub)	110 mm	110 mm	2 x 110 mm
Mitteltonchassis	110 mm (Sat)	110 mm (Sat)			
Hochtonchassis	25 mm (Sat)	25 mm (Sat)	25 mm	25 mm	25 mm
Abmessungen (B x H x T)	13 x 12,5 x 14 cm (Sat)	13 x 20 x 13 cm (Sat)	13 x 20 x 13 cm	13 x 12,5 x 14 cm	44 x 13 x 16,5 cm
	23,5 x 32,5 x 40 cm (Sub)	27 x 36 x 35 cm (Sub)			
Front	gelochtes Stahlblech	gelochtes Stahlblech	gelochtes Stahlblech	gelochtes Stahlblech	gelochtes Stahlblech
Gehäuseoberfläche	Strukturlack schwarz, weiß	Strukturlack schwarz, weiß	Strukturlack schwarz, weiß	Strukturlack schwarz, weiß	Strukturlack schwarz, weiß

Nicht nur für das Lautsprecherprogramm von Canton stellen die hier präsentierten Digitalboxen eine absolute Krönung dar. Als „erster wahrer Lautsprecher", als „Meilenstein in der Geschichte der Schallwandlerentwicklung" und „Vorreiter neuer Möglichkeiten" wurde die Digital 1 bei ihrem Erscheinen von der Fachwelt begrüßt.

Digital 1 und 2 sind Systeme aus jeweils getrennt aufgebauten Komponenten: dem eigentlichen (Dreiweg-) Boxenpaar und einer vorgeschalteten Kontrolleinheit. In ihr wird das Tonsignal in digitalisierter Form von Mikroprozessoren behandelt und so – korrigiert und ins Analoge zurücktransformiert – den Lautsprechern zugeleitet. Die Kontrolleinheit berücksichtigt und korrigiert dabei das „angeborene", unvermeidbar fehlerbehaftete Wiedergabeverhalten der zu ihr gehörenden beiden Lautsprecherboxen, wie es im Werk individuell ermittelt und in Speicherbausteinen fest abgelegt wurde.

Darüberhinaus bietet die Kontrolleinheit die Möglichkeit, einerseits Verfälschungen der Wiedergabe durch die Akustik des Hörraums zu kompensieren, andererseits Veränderungen des Klangbildes nach persönlichem Hörgeschmack vorzunehmen – ohne dabei Einbußen durch Impulsverwischung in Kauf nehmen zu müssen, wie sie bei der Beeinflussung des Frequenzganges durch „Klangregler" am Verstärker unvermeidlich sind.

Von der Digital 1 unterscheidet sich die Digital 2 durch eine kompaktere Gehäusegröße und geringfügig verminderte Belastbarkeit. Art und Qualität der digitalen Klangkorrektur sind die gleichen.

Weiter vervollkommnet wurde für die neuen Version des Digital 2 Systems die zugehörige Computersoftware. Das Programm enthält jetzt eine Routine für die Einmessung der Raumakustik am Hörplatz sowie einen Makrobefehl, durch den nach erfolgter Messung die Anpassung des Frequenzgangs automatisch abläuft.

Digital

Mikroprozessor-kontrollierte High End Systeme

Digital 1
Audio 7/95

„Die Digital 1 von Canton hat mehr zu bieten als nur Referenzqualitäten: Sie ist mit Sicherheit ein Meilenstein in der Geschichte der Schallwandlerentwicklung. Und sie setzt Akzente, die schon in naher Zukunft aus dem Lautsprecherbau kaum mehr wegzudenken sein werden."

Klang: überragend Referenzklasse

Digital 1
FonoForum, 3/1996

„Cantons fortschrittlicher Lautsprecher schafft es endlich, klangverfälschende Raumeinflüsse fast vollständig zu kompensieren. Das System erzielt praktisch in jedem Raum eine optimale, unverfärbte, punktgenaue Wiedergabe mit präzisen Bässen, natürlichen Klangfarben sowie souveräner Dynamik und Auflösung. Mit ihrem digitalen Konzept und der perfekten technischen Umsetzung setzt die Digital 1 damit neue Maßstäbe und ist in jedem Einsatzbereich tonangebend."

	Digital 1	Digital 2
Verwendung	Standbox, digital entzerrt	Standbox, digital entzerrt
Prinzip	3-Wege, Baßreflex	3-Wege, Baßreflex
Impedanz	4...8 Ohm	4...8 Ohm
Nenn-/Musikbelastbarkeit	250/350 Watt	200/350 Watt
SPL (1 W in 1 m)	86,5 dB	86,5 dB
Übertragungsbereich	18...30000 Hz	18...30000 Hz
Übergangsfrequenz	220/3300 Hz	220/3300 Hz
Tieftonchassis	2 x 260 mm	2 x 220 mm
Mitteltonchassis	180 mm	180 mm
Hochtonchassis	25 mm	25 mm
Abmessungen (B x H x T)	30 x 120 x 35,5 cm	25,5 x 105 x 31 cm
Kontrolleinheit	43 x 7 x 31,2 cm	23,5 x 8 x 24,6 cm
Front	Stoffbespannung	Stoffbespannung
Gehäuseoberfläche	Esche-Furnier, schwarz	Esche-Furnier, schwarz
	Kirsche-Furnier	Kirsche-Furnier

»Lautsprecherrevolution« FAZ 4.7.97

European Award 95/96 Audio Innovation

»Die ersten wahren Lautsprecher« Stereoplay 4/95



Mittelton- und Kalotten-Hochton-Chassis in Koax-anordnung – hilfreich für Detailgenauigkeit und Transparenz des Klangbildes.

Digital 2/98

Digital 1

Klanggewaltige Installationen
für das Heimkino

movie packs

Stereophonie fächert das Klangbild in der Breite auf, Dolby Surround-Technik fügt dem die dritte, die Raum-Dimension des Klanges hinzu. Dafür ist eine entsprechende Lautsprecher-Ausrüstung erforderlich. Für den Hauptteil der Klanginformation sind zwei Frontlautsprecher zuständig, wie gewohnt vorne links und rechts plaziert. Zusätzlich sorgt ein „Center-Speaker" beim Fernsehgerät (abgeschirmt, um das Bild nicht zu stören) dafür, daß die Klangperspektive unabhängig vom Hörplatz stabil bleibt, daß also beispielsweise gesprochenes Wort immer aus Richtung des Sprechers auf dem Bildschirm kommt. Schließlich liefern zwei links und rechts neben und über dem Hörplatz angeordnete „Surround-Boxen" die eigentliche Raumdimension der Klanginformation. Canton setzt hier vorzugsweise Dipol-Konstruktionen ein, die ein in diesem Bereich erwünschtes diffuses (ungerichtetes) Schallfeld erzeugen.

Karat M 40/CM 4/R 4
Stereo 11/96

„Neben der imposanten Kinosound-Kulisse geizten die neuen Cantons auch nicht mit hifidelen Fähigkeiten. Zur exzellenten Räumlichkeit und Abbildung paßten der angenehm ausgewogene tonale Charakter und sauber herausgearbeitete Details sowie unverfärbte Stimmen gut ins rundum positive Bild. Hervorragende Qualität in Verarbeitung und Klang machen das Set zum heißen Tip für alle Film- und HiFi-Freaks."

Stereo Testurteil: Exzellent



Karat

Exklusives Design kennzeichnet die fünf Boxen dieses Sets. Der Mittenlautsprecher CM 4 kann hochstehend (wie im Bild) oder quer betrieben werden. Die Surroundboxen R 4 sind diffus strahlende Dipole. Herausragend die schlanken Frontlautsprecher M 40, trotz ihrer schmalen Bauform dank der vier Tieftonchassis hervorragend baßkräftig. Wer aber noch mehr Wucht im Tiefbaß wünscht, ergänzt das Set durch den Aktivsubwoofer AS 4.



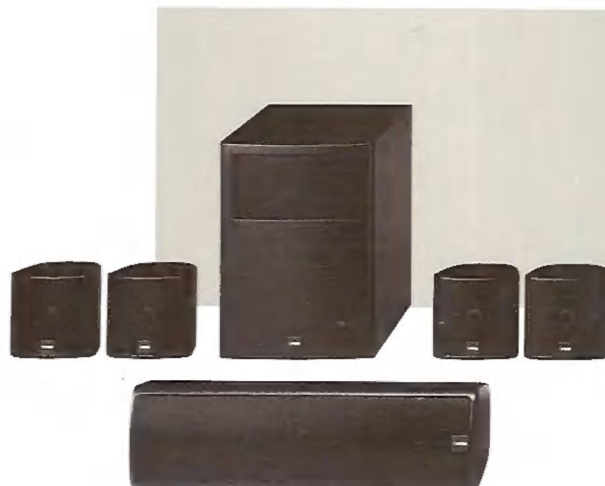
Ergo

Die Heimkino-Anlage aus der renommierten Spitzenfamilie des Canton Programms. Die großen Frontlautsprecher Ergo 102 DC sind neu in dieser Serie. Als Center-Speaker fungiert die Dreiwegbox mit Koaxchassis, CM 51; den Surround-Sound liefern die Dipole R 52 mit diffusem Schallfeld. Auch hier wie bei den anderen hier abgebildeten Sets gewährleistet die Familienzusammengehörigkeit der fünf Boxen das für hochklassiges Heimkino erwünschte homogene Klangbild.

Fonissiomo 2+ /AV 700/
Twin 700
Heimkino 1/96
„Fazit: Das Fonissimo Movie Pack überzeugt mit dynamischem, pegelfesten Klang, glasklarer Detailauflösung und einem druckvollen Baß."
Preis/Leistung: sehr gut

Fonissimo

Die kleinste Heimkino-Lösung aus dem Canton Programm ist von vornherein als (passives) Subwoofer-System ausgelegt. Fonissimo 2+, eine Baßbox mit zwei Satelliten, stellt die Frontbestückung dar. Sie wird in der Mittenposition ergänzt durch den Center-Speaker AV 700. Als Surround-Lautsprecher fungieren mit Twin 700 dieselben Boxentypen, die im vorderen Subwoofersystem die Satelliten darstellen. Für kleine bis mittlere Räume ist dieses leicht unterzubringende Heimkino-System die ideale Lösung.



Fonum

Ein Set, das sich aus der äußerlich schlichteren, aber technisch hochqualifizierten Fonumfamilie zusammengesetzt, durch besondere Preiswürdigkeit auszeichnet. Besonderheit hier wie beim Karat Set die Möglichkeit, den kraftvollen Baß der Frontlautsprecher (Fonum 630 DC) durch Integration eines Canton Aktivsubwoofers (hier: AS 30) noch weiter bis in die schwärzesten Abgründe zu vertiefen. Die Center- und die Surround-Position wird durch die Fonum Typen CM 30 und R 31 besetzt.




Kirsche-Furnier
Ergo


Esche schwarz
Ergo Standboxen


Schleiflack, weiß
Karat


Schleiflack, schwarz
Karat


Kirsche-Furnier
Karat

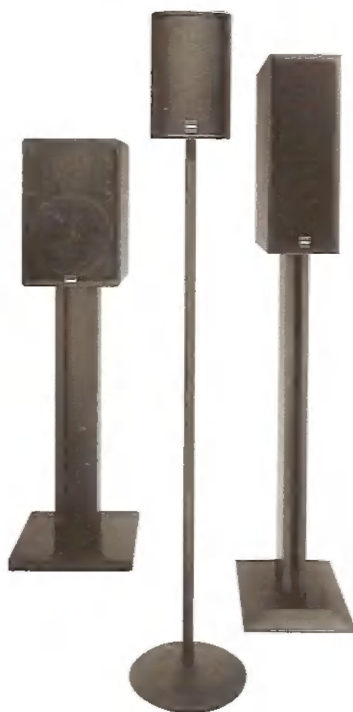
Lautsprecher sind nicht nur technische Geräte, sondern auch Einrichtungsgegenstände an prominenter Stelle im Wohnraum. Canton legt darum auf die äußere Qualität der Boxengehäuse nicht weniger Wert als auf ihr Inneres. In Testberichten bekommen Canton Boxen denn auch in puncto Fertigungsqualität immer wieder Bestnoten.

Die großen Serien der Ergo und Karat Boxen gibt es wahlweise mit verschiedenen Oberflächen wie oben abgebildet. Darüber hinaus sind auf Wunsch und gegen Aufpreis Sonderausführungen möglich.

Cantons Regalboxen müssen nicht zwingend in Regalen stehen. Wird eine freie Aufstellung bevorzugt, so bieten sich dafür die Lautsprecherfüße LF 63 und LF 4 an. Ergo, Karat und Fonum Regallautsprecher und Center-Speaker können darauf montiert werden (siehe Tabelle). Für die freie Positionierung von Canton Kleinboxen in passender (Kopf-) Höhe gibt es den Lautsprecherständer LS 100.

Bei kleinen Boxen empfiehlt sich aber in vielen Fällen auch eine Befestigung an der Wand, u.U. sogar an der Decke. Cantons Klein- und Satellitenboxen (vgl. Tabelle) sind für diese Art der Montage mit der gelenkigen Haltevorrichtung Cantomount vorbereitet.

Cantons Cantolink-Kabel sind mit verschiedenen Querschnitten lieferbar. Je länger der Leitungsweg, desto dicker sollte – für verlustfreie Übertragung – das Kabel sein. Canton empfiehlt für Verbindungen unter 5 m Länge 1,5 mm², bis 10 m Länge 2,5 mm² und bei mehr als 10 m Länge 4 mm².



Von links nach rechts:
LF 63 mit Ergo 21 DC,
LS 100 mit Twin 800,
LF 4 mit Karat CM 4.

Das Kugelgelenk der Cantomount Halterung erlaubt ein Ausrichten des Lautsprechers auf die Hörposition.





Zubehör

Optimales Zusammenwirken für besten Klanggenuß

	LF 63	LF 4	LS 100	Cantomount
	Lautsprecherfuß	Lautsprecherfuß	Lautsprecherständer	Wandhalter
Höhe	63 cm	75 cm	111 cm	
Oberfläche	Strukturlack schwarz	Schleiflack schwarz, weiß	Strukturlack schwarz	Kunststoff schwarz, weiß
Einsatzbereich	Fonum 330	Karat CM 2	Plus S	Plus S
	Fonum CM 30	Karat CM 4	Plus F	Plus F
	Ergo 21 DC		Twin 700	Twin 700
	Ergo 31 DC		Twin 800	Twin 800
	Ergo CM 51		Satelliten Fonissimo 2+ und Fonissimo RC	Satelliten Fonissimo 2+ und Fonissimo RC